



Pressedienst

14. Februar 2019

82/2019 **Messpunkte von Verkehrskontrollen**

83/2019 „Ihr seid auch Unternehmerinnen“
Naturheilpraxis erhält Unternehmerinnenbrief NRW

84/2019 Frauenkulturtage
„Angebissen!“: Revue-Abend mit Julia Seifert

85/2019 **VHS-Kurs „Mit Elan in den Ruhestand“**

Terminwiederholung; PM 52/2019

Einladung zum Runden Tisch Habinghorst





14. Februar 2019

82/2019

Messpunkte von Verkehrskontrollen

Wöchentlich gibt die Stadtverwaltung die Messpunkte ihrer Verkehrskontrollen bekannt. Der Blitzwagen der Abteilung Straßenverkehr des Bereichs Ordnung und Bürgerservice steht in der kommenden Woche an folgenden Standorten:

- Montag, 18. Februar: Christinenstraße, Grimbergstraße, Alleestraße, Holzstraße u.a.
- Dienstag, 19. Februar: Am Weißdorn, Dresdner Straße, Lambertsstraße, Mittelstraße u. a.
- Mittwoch, 20. Februar: Horststraße, Bahnhofstraße, Beckumer Straße, Hellweg u.a.
- Donnerstag, 21. Februar: Vinckestraße, Victorstraße, Bochumer Straße, Bergstraße u. a.
- Freitag, 22. Februar: Hedwig-Kiesekamp-Straße, Westring, Kreuzstraße, Bockenfelder Straße u. a.
- Samstag, 23. Februar: Habinghorster Straße, Ringstraße, Henrichenburger Straße u.a.
- Sonntag, 24. Februar: Suderwicher Straße, Hebewerkstraße u.a.

Darüber hinaus kann der Wagen an jeder anderen Stelle im Stadtgebiet stehen, um die Geschwindigkeit zu kontrollieren.





14. Februar 2019

83/2019

„Ihr seid auch Unternehmerinnen“

Naturheilpraxis erhält Unternehmerinnenbrief NRW

Mit dem Unternehmerinnenbrief des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW wurde kürzlich die Castrop-Rauxlerin Rosalie Surmann mit ihrer Naturheilpraxis im Stadtteil Ickern ausgezeichnet.

Dazu gratulierten ihr am Mittwoch (13.02.) die stellvertretende Bürgermeisterin Katrin Lasser, Wirtschaftsförderer Thomas Ratte und Petra Bauer vom STARTERCENTER Kreis Recklinghausen.

Der Unternehmerinnenbrief NRW ist eine Landesinitiative, die seit 2005 existiert und soll Frauen als Unternehmerinnen fördern. Nach erfolgreichem Verfahren erhalten die Bewerberinnen den Unternehmerinnenbrief NRW als Qualitätssiegel sowie Unterstützung für ihr Unternehmen.

Petra Bauer betonte, dass Rosalie Surmanns professionelles Auftreten und das gute Konzept ihrer Praxis die Jury überzeugt hatte. Katrin Lasser freute sich sehr über die Entscheidung: „Es ist wichtig und gut, dass mit dieser Initiative Frauen als Unternehmerinnen gestärkt werden.“





Pressedienst

Seite 2

Auch Rosalie Surmann will Frauen darin bestärken sich um den Unternehmerinnenbrief zu bewerben: „In Führungspositionen finden sich oft Männer. Ich will Frauen Mut machen: Ihr seid auch Unternehmerinnen“.

Im Unternehmertum verfolgt Rosalie Surmann trotzdem ihr Motto alles mit Maß und Ziel durchzuführen. Dann könne sich Unternehmertum durchaus vereinbaren mit der Fürsorge für Mensch und Natur.





14. Februar 2019

84/2019

Frauenkulturtage

„Angebissen!“: Revue-Abend mit Julia Seifert

Mit der literarisch-musikalischen Revue „Angebissen!“ beteiligt sich die Stadtbibliothek, Im Ort 2, am Dienstag, 5. März, um 19.30 Uhr an den diesjährigen Frauenkulturtagen.

In der Revue skizziert die Schauspielerin Jutta Seifert mit Witz und Tiefgang wichtige Stationen der Frauenbewegung. Sie erinnert an die ersten zaghaften Emanzipationsversuche in den 1920er Jahren, geht auf den Kampf um das Wahlrecht für Frauen ein und würdigt die Leistung der Trümmerfrauen nach dem Zweiten Weltkrieg. Außerdem blickt sie zurück auf das engagierte Ringen der Frauen um die rechtliche und soziale Gleichstellung in den 1970er und 1980er Jahren. Diesen und weiteren Themen geht Jutta Seifert spielend, lesend und singend auf den Grund.

Karten kosten je 8 EUR und sind im Vorverkauf in der Stadtbibliothek sowie an der Abendkasse erhältlich.





14. Februar 2019

85/2019

VHS-Kurs „Mit Elan in den Ruhestand“

Ein spannendes Seminar für alle, die bald in den Ruhestand wechseln, bietet die Volkshochschule am Samstag, 2. März, und an vier weiteren Samstagen jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr im Bürgerhaus, Leonhardstraße 4, an.

Die Frage nach einem Sinn ist für Menschen bei der Gestaltung des beruflichen aber auch privaten Lebens sehr wichtig. Arbeit gibt uns Struktur, sie gibt uns Sichtbarkeit, Verpflichtungen, aber im Idealfall eben auch Sinn. Wenn der berufliche Teil hinter uns bleibt, stellt sich oft die Sinnesfrage für das Leben danach. Daher ist es spätestens kurz vor der Rente Zeit, sich mit der Frage zu beschäftigen, wie mit Elan der Ruhestand gestaltet werden soll.

Anmeldungen nimmt die VHS-Geschäftsstelle, Widumer Straße 26, Tel. 02305 / 54884-18, E-Mail vhs@castrop-rauxel.de entgegen. Die Teilnahmegebühr für die fünf Termine beträgt 56 EUR.





Pressedienst

14. Februar 2019

Terminwiederholung; PM 52/2019

Einladung zum Runden Tisch Habinghorst

Bewohner, Vermieter, Gewerbetreibende und andere Interessierte sind am Mittwoch, 20. Februar, um 18.30 Uhr nach einer längeren Pause zum nächsten Runden Tisch Habinghorst im HadeBe (Haus der Begegnung), Lange Straße 51, eingeladen.

Jeder kann Themen mitbringen und ansprechen. Bereits auf der Tagesordnung stehen zum Beispiel ein Sachstandsbericht über das Projekt „DigiQuartier“, bei dem Castrop-Rauxel als eine von drei Modellkommunen mit dem Ortsteil Habinghorst mitmacht, die Vorstellung des Projektes „Söhne und Väter gemeinsam aktiv“ sowie anstehende Termine und Veranstaltungen im Stadtteil.

Als Versammlungsleiter führt der ehemalige Bürgermeister Johannes Beisenherz gemeinsam mit Stadtteilkümmernin Anna Wassiliori durch den Abend.

Per E-Mail ist Anna Wassiliori erreichbar unter anna.wassiliori@castrop-rauxel.de.

Bei Fragen zur Organisation bzw. Terminbuchungen für das HadeBe steht weiterhin Brigitte Reetz von der Stabsstelle Stadtentwicklung im Rathaus unter stadtentwicklung@castrop-rauxel.de oder 02305 / 106-2891 zur Verfügung.

